

# Wer ist im Sommersemester 2023 vor Ort?

**16.-18. März & 04.-09. Mai** **Entwerfen Raum.Drosendorf - Orte der Begegnung**  
*TU WIEN - E253 Institut für Architektur und Entwerfen - Anton Kottbauer, Günter Pichler, Kamyar Tavoussi, Vanessa Joan Müller*  
Der Entwurf befasst sich mit Drosendorf. Es sollen Projekte geplant werden, die die Gemeinschaft fördert, Raum für Neues schafft, unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten. Das können beispielsweise Aussichtsplattformen, Picknickplätze mit Kochstationen, Verkaufs- und Verkostungsstände und Trainingsplätze, temporäre Räume für Events (Hochzeiten, Feiern, Präsentationen), oder Tribünen für Veranstaltungen sein.

**19.-21. März** **Privatissimum Diplom/Doktorat Thesis Fenster „Urban Studies and Planning Theory“**  
*TU WIEN - E280 Institut für Raumplanung - Sabine Knierbein*  
Hier werden alle laufenden Thesisprojekte am Interdisciplinary Centre for Urban Culture and Public Space (Research Unit E285-02) besprochen. Neben den inhaltlich relevanten Aspekten der Stadtforschung werden Forschungsdesign, -fragen, -hemmnisse, -ethik sowie die Erstellung von Arbeitsplänen besprochen.

**20.-24. März & 13.-17. Juni** **Modul - Territoriale Transformation Waldviertel**  
*TU WIEN - E260 Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen - Markus Tomaselli*  
Entlang der Bahnlinie der Franz-Josefs-Bahn werden Siedlungsräume analysiert mit Fokus auf die Resilienz im Kontext des Klimawandels, der Digitalisierung und des Ressourcenverbrauchs. Weiters findet eine Verknüpfung des Raums in diversen Mobilitätsformen statt.

**20.-24. März & 13.-17. Juni** **Modul - Territoriale Transformation Waldviertel - Infrastrukturen und Mobilität**  
*TU WIEN - E253 Institut für Architektur und Entwerfen - Markus Tomaselli, Bernhard Eder, Pühringer Florian*  
Anhand von nationalen und internationalen Fallbeispielen vermittelt die Lehrveranstaltung Grundlagenwissen zu den Beziehungen der Systeme Stadt und Region als auch zum Thema der Versorgung verstreuter, ländlicher Siedlungsbereiche. Ein wesentlicher Fokus liegt dabei auf Methoden und Strategien zur strukturellen, systemischen als auch gestalterischen Integration dieser Infrastrukturen in den urbanen bzw. landschaftlichen Kontext.

**20.-24. März & 13.-17. Juni** **Modul - Territoriale Transformation Waldviertel - Freiraum und Landschaft**  
*TU WIEN - E253 Institut für Architektur und Entwerfen - Markus Tomaselli, Klaus-Jürgen Bauer, Norbert Trolf*  
Bei dieser Lehrveranstaltung setzen sich die Studierenden mit dem Freiraum (=offene, unbebaute Flächen) und der Landschaftsplanung entlang der Franz-Josefs Bahn auseinander.

**20.-24. März** **Landschaft Drosendorf**  
*Universität für Bodenkultur (BOKU) - Elisabeth Sanglhuber*

**24.-28. April** **Entwerfen - Franz-Josefs-Bahn**  
*TU WIEN - E260 Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen - Markus Tomaselli, Bernhard Eder*  
Das Entwerfen wird sich in den Gemeinden entlang der Franz-Josefs Bahn unterschiedlichen Fragestellungen in verschiedenen Maßstabsebenen nähern. Es werden sowohl Bahnhof-areale als auch deren Objekte und ihr siedlungsräumliches Umfeld bearbeitet und die Verknüpfung mit dem Raum in diversen Mobilitätsformen entwickelt und gestaltet.

**28.April - 05.Mai** **Stegreifentwerfen: Rural Co-Habitation with Other Animals, mit der Polytechnischen Universität in Lviv/Ukraine**  
*TU WIEN - E264 Institut für Kunst und Gestaltung - Inge Manka, Christine Hohenbüchler*  
Das Zusammenleben von Mensch und Nichtmensch steht im Mittelpunkt dieses kleinen künstlerischen Gestaltungsstudios in Drosendorf. Es geht darum, die menschliche Überlegenheit in Frage zu stellen, und es geht um die Rechte aller Arten jenseits des Nutzens.

**10.-12. Mai** **Symposium Multilokal**  
*TU WIEN - Projekt Multilokal - Lena Schartmüller*  
Am Multilokalen Symposium werden Herausforderungen, Chancen, Handlungserfordernisse sowie neueste Forschungsergebnisse rund um multilokale Lebensweisen diskutiert. Aktuelle Trends wie Individualisierung, ortsungebundenes Arbeiten und Lust am Landleben bringen das Phänomen Multilokalität - also das Leben an mehreren Orten - stärker in ländliche Räume. Die politische und gesellschaftliche Auseinandersetzung mit temporären An- und Abwesenheiten beinhaltet drängende Fragen rund um Mobilität, Zusammenleben, Wohnen und Arbeiten.

**22.-27. Mai** **Privatissimum für Dissertant\*innen**  
*TU WIEN - E260 Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen - Angelika Psenner*  
Bei dieser Lehrveranstaltung geht es um Hilfestellung bei der Themenwahl und Formulierung der Forschungsfrage; Unterweisung in wissenschaftlich korrekter Arbeitsmethodik; Reflexion und Diskussion der Arbeitsfortschritts sowie die Einführung in Disseminationsstrategien.

**22.-27. Mai & 13.-17. Juni & 03.-08. Juli** **Übung - Fokus Raumplanung - Landpartie - Ränder verändern**  
*TU WIEN - E285 future.lab - Dorothee Huber, Kerstin Schmid, Isabel Stumfol*  
Gemeinsam wollen wir drei Ideen für und im ländlichen Raum durchdenken & umsetzen und so aktiv den ländlichen Raum mitgestalten, in Kooperation mit dem Viertelfestival Waldviertel: Grenzrand zuschütten (26.05.2023), Etagenfest (16.06.2023), Am Rande der Infrastruktur (07.07.2022)

**01.-02. Juni** **Seminar - Strategien zur nachhaltigen und resilienten Raumentwicklung**  
*TU WIEN - E280 Raumplanung - Michael Getzner, Franziska Sielker, Leonhard Plank*  
Das Seminar befasst sich mit dem Konzept der Finanzialisierung von Infrastrukturen, den Vor- und hauptsächlich Nachteilen von Finanzmarktlogiken in der Bereitstellung, Regulierung (Zugang) und Finanzierung von Infrastrukturen. Das Seminar wird zudem Fragen nach dem Verlauf der Finanzialisierungsprozesse, sowie dem Einfluss auf Planungsentscheidungen diskutieren.

**13.-15. Juni** **Territoriale Strategien - Thema Einfamilienhaus**  
*TU WIEN - E280 Raumplanung + E253 Institut für Architektur und Entwerfen - Haderer Margarete, Elisabeth Leitner, Andrea Rieger-Jandl, Lena Schartmüller, Barbara Steinbrunner, Isabel Stumfol, Thomas Hennerbichler, Markus Tomaselli*  
Zentraler Inhalt dieser Lehrveranstaltung ist das Einfamilienhaus mit Inhalten aus Architektur, Raumplanung, Soziologie und der Praxis. Neben inhaltlichen Blöcken und moderierten Diskussionen wird es in Drosendorf Workshops zu den besprochenen Themen sowie eine Präsentation der Ergebnisse geben.

**23.-31. Juli** **Summerschool 2023 - WHOSE CLIMATE? - Claiming\*Spaces**  
*TU WIEN - Claiming Spaces - Petra Hirschler, Marlene Wagner*  
Ziel der transdisziplinären SummerSchool ist es einerseits, Grundlagen zu erheben bzw. den Forschungsbedarf auszuloten und andererseits, Handlungsmöglichkeiten für ländliche Regionen aufzuzeigen.